

Vorhang auf für »Deadly Secrets«

Ein volles Haus in der Aasener Bürgerhalle / Beim Theatre-Club geht's nach der Premiere am Wochenende weiter

Von Florian Hahnel

Donaueschingen. Knapp zwei Stunden angelsächsischer Sprachgebrauch sind nicht jedermanns Sache. Des Alemannen Befremden nimmt jedoch ab, wenn er beim English-Theatre-Club der Donaueschinger Realschule zu Gast ist.

Volles Haus in der Aasener Bürgerhalle und zur Premiere von »Deadly Secrets« – die diversen Semester hatten einen unterhaltenden und teils schwungvollen Abend. Die Realschul-AG ist im Mikrokosmos des lokalen Nachwuchstheaters mittlerweile verankert und braucht keinen Vergleich mehr scheuen, das wurde nun wieder deutlich.

Vorhang auf für den umtriebigen Zwei-Meter-Mann sowie Pädagogen Martin Hoyer und »seine kleinen Leute« – die ersten Lacher und Schmunzler sollten nicht lange auf sich warten lassen. »Deadly Secrets« ist schließlich ein Comedy-Thriller in dem auch getanzt und gesungen wird, der Boden war und ist den zwölf- bis 16-jährigen Schauspielern also naturgemäß bereitet.

Was in einem von fünf älteren Damen bewohnten »Horror-Haus« vonstatten geht sei nicht verraten, schließlich finden noch zwei auf den 1. und 2. März terminierte Aufführungen statt. Nichts jedenfalls ist in »Deadly Secrets« wie es zunächst scheint. Also: Stuhl-

lehn belasten und sich erst nach und nach fragen, ob der »Spitzel« Marina Frei (»Household Engineer«) mit den Recherchen vorankommt!
Gleich zu Beginn übrigens wird's richtig putzig, die beiden Geisterlein Hanna Reichmann (6c) und Inga Möller (8d) preschen vor und lautmalen altersgemäß. Das Script-Englisch aus dem Munde junger Mädchen erzeugt einen extrem hohen Schmunzelfaktor – allemal, wenn sich das Duo ob seiner Metaphysik gar imstande glaubt, dem Publi-

kum zu drohen. »Knaller« der gleichen Kategorie: Die Polizisten Bianco Guth (9d) und Luca Giammarino.

In die Szenerie stürmen, dabei gleich mal Mütze und »Schießeisen« verlieren – so muss es sein, zumindest im Schüler- und Jugendtheater.

Die damenhaften Kimberly Kössler und Kerstin Märkle (beide 10c) schweben im Stück hin und her, Alina Maier (10d) und Vanessa Garunovic (6a) brauchen in einer Doppelrolle als Rockerlady nicht lange erklären, wes-

halb bereits drei Ehemänner aufgebraucht wurden, Oliver Rösch (9f) mimt einen Hausarzt – Martin Hoyer gab sich zur Premierenveranstaltung very amused, richtigerweise, darf man konstatieren.

Gärtnerin Lena King (7d) ist an Bord, auch ein Horror-Haus hat Besitzer (Ronja Binkert, Janina Giammarino, beide 10c), Samaya Hoyer (6a) und Lea Körner (8a) sind zu sehen und zu hören, ferner der Tänzer Jens Künsemüller (9f) und Selin Berthoud (10c) – in Aasen wurde nicht nur ab-

schließend applaudiert. Beim Theatre-Club geht's ohnehin etwas lockerer zu, angelsächsisch eben.

Die Vorführungen am kommenden Wochenende beginnen ebenfalls um 19.30 Uhr, zwei weitere Male wird Martin Hoyer begrüßen und einstimmen.
Mit spaßiger Kopfbedeckung, zuvor in der von ihm präferierten und dem Look eines Box-Ringrichters entlehnten Abendgarderobe: Weißes komplett geschlossenes Hemd, schwarze Fliege.



Foto: Hahnel

DONAUESCHINGEN

- ▶ Mehrgenerationenhaus heute, 9 bis 12 Uhr Café, 9.30 bis 11 Uhr Krabbelgruppe, 10.30 bis 12 Uhr Team Gastgeberinnen ansprechbar.
- ▶ Ehemalige des Kreiswehersatzamtes der Stammtisch im Februar fällt aus.
- ▶ Galerie im Rathaus heute, 8.30 bis 12 Uhr, Ausstellung »Fleckleskunst« von Christel Lang (bis 28.2.).
- ▶ Tanzgruppe der kfd heute, 17.30 Uhr, Treffen im »Sterne«.

GRÜNINGEN

- ▶ Lauftreff des TV montags, 18.30 Uhr, Treff für Walker, Nordic Walker und Jogger am Kindergarten.

Gebet unterbricht Fluss des Alltags

Donaueschingen. Einen Abend unter dem Motto »Atem holen – zu mir kommen – zu Gott beten« gestaltet das Forum Gebet Donaueschingen am Mittwoch, 27. Februar, ab 20 Uhr in der Kapelle im Altenheim St. Michael. Alle sind willkommen, den Fluss des Alltags zu unterbrechen. Für etwa eine halbe Stunde geht es auf eine Entdeckungsreise in das Reich Gottes und dessen, was es im Leben bewirken kann.

Wanderwoche führt ins Taubertal

Donaueschingen (wm). Der Schwarzwaldverein unternimmt vom 20. bis 26. Mai eine Wanderwoche im Taubertal. Das Taubertal bietet eine reizvolle Landschaft und zahlreiche kulturelle Sehenswürdigkeiten. Abfahrt mit dem Bus ist um 9 Uhr bei den Donauhallen. Es sind noch wenige Plätze frei. Interessen-